

Monolog

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **47 (1921)**

Heft 16

PDF erstellt am: **19.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-454475>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Dorfkinde in D kon

Es war eine Kinde in D kon
Von ganz beträchtlicher Größe schon,
Mit statlicher Krone und melten Fleßen
Schatten spendend den müden Gassen.
Das macht' die „Verschönerer“ fürchtlich wild,
Sie ließen sie „fluchen“ nach scheußlichem Bild.
Worauf ein Mitglied vom hohen Rat
Ein erhebliches Mitleid verspürt hat.
Er pflanzte drauf einen Schirm von Seide
Dem Strunke zum Schutze, den Augen zur Weide.
Und nun ist die Kinde, obwohl stark entstellt,
Gewiß die berühmteste von der Welt.

Einfuhrerschwerung für Stickeren

Paris, 21. März. Mit Rücksicht auf die Arbeitslosigkeit soll der Zolltarif für die aus der Schweiz nach Frankreich eingeführten Stickeren erhöht werden. (Bavas.)

Marianne zur Helvetia: Sticken sollst du!

Aus der höhern Töchterchule

Lehrer: Warum wohl hat sich die Sonne am 8. April verfinstert?
's Babetli: Weil sie auch nicht immer gute Miene zum bösen Spiel machen mag!

Kommunistisches

Beim letzten Putsch haben die Kommunisten in Berlin eine Bedürfnisanstalt gesprengt. Das ist verständlich. Selbst konservativ gesinnte Staatsbürger haben oft, angesichts einer Bedürfnisanstalt, das Bedürfnis, zu „sprengen“.

Denis

Frankreichs Herkulesse

Clémenceau hat Wilson eingewickelt, Briand hat Lloyd George eingewickelt, jetzt versucht Bri-

and Herrn Harding einzurwickeln. Einwickelungen die zu neuen Verwickelungen führen. Lauter Herkulesarbeiten. Nun fehlt aber Theseus, um mit dem Uriadnefaden aus diesem Labyrinth herauszufinden. Bitte, wo ist er? Bis zum fernsten Horizont ist der Ketter noch nicht zu entdecken. Ich habe es aber immer gesagt: Wenn durch Einwickelungen Verwickelungen entstehen, bleibt nur noch Abwicklung übrig. Ich und der Kreuzschreiber in Basel haben das schon lange eingesehen. Warum berufen die Weltmächte nicht uns beide an ihre Spitze?

Vollständig dazu bereit wäre Ihr

Traugott Ueberland.

Monolog

von Sprecher: Merkwürdig, wie schwer es doch ist, der Sprecher des Volkes zu sein!

Denis

Grand Cinema LICHTBÜHNE

Telephon Badenerstr. 18 Sehn. 5948

Täglich von 2½—11 Uhr:

6 Akte! NEU! Erstaufführung NEU! 6 Akte!
Der grandiose Riesen-Kunstfilm

Schiffe u. Menschen

Ein sensationelles Abenteuer in 6 Akten
nach dem bekannten Roman von

KARL FIDOR

In der Hauptrolle die bekannte Künstlerin aus
den Bildern Sumurun und Anna Boleyn:

„Aud. Egede Nissen“

Regie: CARL BOESE.

3 Akte NEU! Erstaufführung NEU! 3 Akte
Wild-West-Abenteuer

Herz und Gesetz!

Spannend ergreifendes Drama.

Künstlerkapelle: A. FORTUNATO

Corso-Theater, Zürich

Vom 16. bis 30. April 1921, täglich abends 7¼ Uhr:

Variété

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 3½ Uhr und
abends 7¼ Uhr.

Palais MASCOTTE-Corso

Vom 16. bis 30. April 1921, täglich abends 8 Uhr

„Die neue Firma“, Spiel in einem Anzug v. L. Renner,
und das übrige vornehme Programm.

Bonbonnière Zürich.

(Schneider-Duncker.)

Vom 16. bis 30. April 1921, täglich abends 8 Uhr:

„Knutsch“, Schwan von Karl Fleischmann, und das übrige
vornehme Programm.

Theater Maximum, Zürich

Direktion: L. Vanoni.

Vom 16. bis 30. April 1921, täglich abends 8 Uhr

„Die fidele Pension“, Operette in einem Akt von Rob.
Stolz, und das übrige sensationelle Programm.

Sonntags zwei Vorstellungen, nachm. 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Bruchleiden heilen!

ohne Operation, ohne Be-
rührung, nach bewähr-
tem Naturheilverfahren. —
Auskunft kostenlos.

H. Würger, Wolfhalden.

Brise- Bise

Gestickte Gardinen auf Mou-
sseline, Tüll, Spachtel etc., am
Stück oder abgepasst, Vitrages,
Draperien, Bettdecken, glatte
Stoffe, Etamine, Wäsche-Stik-
keren usw. fabriziert u. liefert
direkt an Private Hermann
Mettler, Kettenstickererei,
Herisau. — Musterkollektion
gegenseitig franko. 2167

Ad. Byland

Laubsäge-Artikel
in reichster Auswahl
Gartengeräte!

Eisenwarenhandlung
Rennweg 48, Zürich 1

Mesdames!

Pour vos retards adressez-
vous: Case postale 17508 Fu-
sterie 1, Genève. 2209

Fischer's Hochglanzcreme

„Ideal“

Ist unstreitig die beste Schuh-
putzmarke der Jetztzeit. „Ideal“
gibt verblüffend schnell und
haltbaren Glanz, färbt nicht ab
und macht die Schuhe ge-
schmeidig u. wasserdicht. Ver-
langen Sie ausdrücklich „Ideal“
in jeder Spezerei- und Schuh-
handlung. Allein, Fabrikant:
G. H. Fischer, schweizer.
Zündholz- und Fettwarenfabrik,
Fehraltorf. Gegr. 1860.



Alle Frauen,

welche an monatl. Störungen
leiden, lesen das Buch von
Frauenarzt Dr. med. Lewis:
Störungen der Periode, welches
Ihnen über alles wissenschaftliche
Aufschluss gibt. Preis 2 Fr. dch.
Arkona - Versand, Heiden 2.

+ Gummi +

Bettunterlagen
Wärmeflaschen
Glycerinspritzen
Frauensuchen
Irrigatoren etc.

sowie alle Hyg. Gummi- und
Sanitätsartikel.
Illustrierte Preisliste gratis.
Bei Einsenden von Fr. 1.—, auch
in Marken, Musterbellege extra.
F. Kaufmann, Sanitätsgeschäft,
Kasernenstr. 11, Zürich. 2089

Magenweh

Magenweh mit seinen bösen
Gefolgschaften kann gründ-
lich und sicher geheilt
werden. — Man verlange be-
zügliche Broschüre und
Gebrauchsanweisung,
welche gratis versandt wird
von Th. Hirth, Bäch (Kt.
Schwyz). 2213

Zahnpraxis A. Hergert

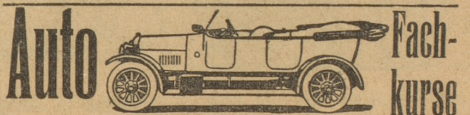
pat. Zahnt.

Zürich — Bahnhofstrasse 48

Spezialität für schmerzloses Zahnziehen

Zahnersatz ohne Platten

Drei besteingerichtete Operationszimmer



Behandlung sämtl. Apparate von ältester bis neuester
Konstruktion. Montieren u. demontieren von Motoren.
Berg-, Tal-, Kurven- und Ebenfabren. Schnelles
Herausfinden und Gutmachen von Pannen auf der
Straße etc.
Für jedermann Gelegenheit gründliche, theoretische und
praktische Kenntnisse zu erlangen im Automobilwesen.
Sehr günstige Zahlungsbedingungen!
Statt einer dreierlei Schule! — Prima Lehrkräfte!
Man verlange gefl. Gratis-Broschüre.

Auto - Fachschule A. Strässle,
St. Gallen - Bruggen. 15426

Préservatifs-Fischblasen

mit Seidenband, bestes Fabri-
kat. Angenehmer und sicherer
als Gummiblasen. Qualität I
Dtz. Fr. 6.50, ½ Dtz. Fr. 3.60.
Qualität II Dtz. Fr. 5.50, ½ Dtz.
3.20. Neversip-Handmarke
per Dtz. Fr. 6.20 in Holzdosens.
Versand: Nachnahme, Voraus-
bezahlung, Briefmarken. Postscheck V 4107. Diskret, auch
poste restante. Tell-Parfümerie, Basel 1.

2200

Verbrechen gegen das
keimende Leben (Beseitigung
der Leibesfrucht) v. H. Gächter,
136 Seiten broschiert Fr. 5.—
Fruchtabtreibung und ärztl.
Abort von Dr. J. K. Spinner,
Fr. 1.20 durch Malthus-Verlag,
Genf 1. 2193

Lange Zeit

Verboten

gewesen, jedoch glänzend
freigesprochen wurde
J. Gutzzeit

Ein dunkler Punkt.

Das Verbrechen gegen das
keimende Leben oder die
Frucht - Abtreibung
Medizinisch, geschichtlich,
rechtlich und gesellschaftlich.
Für Forscher u. Volk. brosch.
Fr. 8.—, geb. Fr. 10.— mit
vielen Abbild. Das freisprech.
Urteil des L. L. Gerichts vom
26. Febr. 1913 stellt u. a. fest,
dass G. alle Mittel aufzählt,
die zur Abtreibung verwendet
werden oder denen im Volke
abtr. Wirkung zugeschrieben
wird u. d. er Gesetzgeb. und
Rechtssprech. oft genug derb ta-
delt. Zu beziehen durch Ar-
kona-Versand, Heiden 2.

RAS.

Beste
Schuh-Crème

Frauenschutz!

Das beste und wirksamste, das
existiert, versendet geg. Nach-
nahme Fr. 7.—
Arkona - Versand, Heiden 2.



Café Schlauch

Telephon
H. 2304

Münstergasse 20 — Obere Zäune 17
Zürich 1

Ausschank von nur reinen Weinen. — Reelle, solide
Bedienung. Bestens empfiehlt sich Theodor Zwysig.

Restaurant z. „STERNEN“

Albisrieden bei Zürich

Angenehmer Spaziergang aus der Stadt!
Höflich empfiehlt sich AUGUST FREY

LUZERN

Wein- und Speiserestaurant

Hotel „Weisses Kreuz“

5 Min. vom Bahnhof — beim Rathaus
Mittagessen Fr. 2.50 — Reichhaltige Abendkarte
Rendezvous der Ostschweizer! Erstkl. Flaschen-
weine. Spezialität: la Rheinweine aus den Kellereien der Gebr.
Walther in Mainz a. Rh. Zimmer von Fr. 3.— an.
Es empfiehlt sich höflich Fritz Bucher.

Elektro-galb.
Wohlmuth-Apparate
sind tausendfach erprobt. Beste
Erfolge bei Nervenleiden,
Gicht, Rheumatismus,
Gicht. — Auflösende Druck-
schriften kostenlos durch
E. Gaiser-Gähler
Inhaber d. Wohlmuth-Geschäfts-
stelle Zürich, Sebringerstr. 39.